

Einordnen von Aufgaben in Anforderungsbereiche

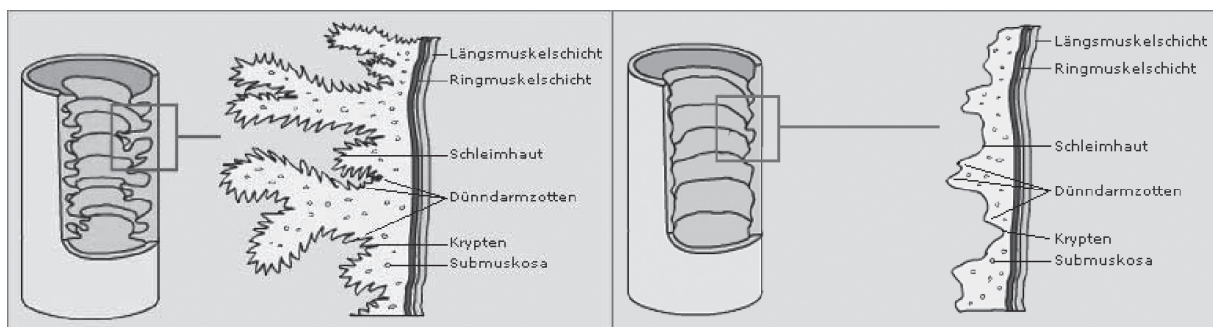
In welche Anforderungsbereiche würden Sie die folgenden beiden Aufgaben (konzipiert für die Jgst. 10) einordnen? Den Schülerinnen und Schülern ist der Aufbau und die Funktion des Dünndarms bekannt.

Zur Anregung: Übersichtsmatrix zu den Anforderungsbereichen:

		Anforderungsbereich		
		I	II	III
Kompetenzbereich	F	Wissen wiedergeben	Wissen anwenden	Wissen transferieren und verknüpfen
	E	Fachmethoden beschreiben oder wieder verwenden	Fachmethoden nutzen, auch in neuem Zusammenhang	Fachmethoden problembezogen auswählen und anwenden
	K	Mit vorgegebenen Darstellungsformen arbeiten	Geeignete Darstellungsformen nutzen	Darstellungsformen selbstständig auswählen und nutzen
	B	Vorgegebene Bewertungen nachvollziehen	Vorgegebene Bewertungen beurteilen und kommentieren	Eigene Bewertungen vornehmen

Aufgabe 1:

Die Diagnose Zöliakie steht für viele Patienten am Ende eines langen Leidensweges. Sowohl bei Kindern als auch bei Erwachsenen kommt es durch den Kontakt der Dünndarmschleimhaut mit dem Eiweiß Gluten aus bestimmten Getreidesorten zu Entzündungen und einer Schädigung des Dünndarms.



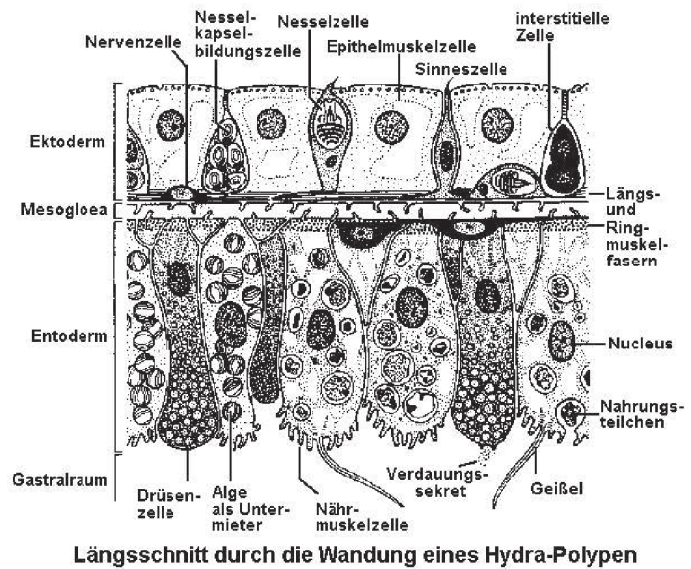
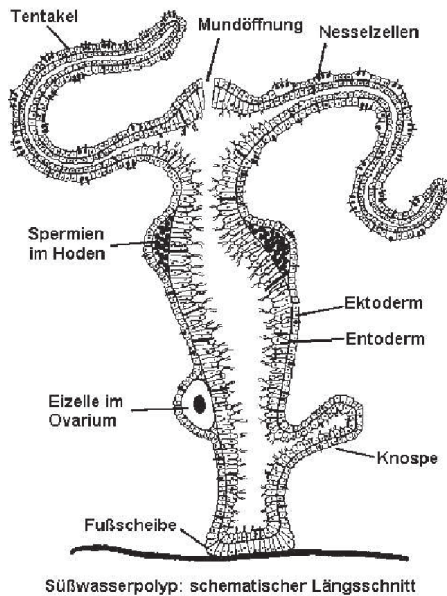
Beschreibe den Unterschied im Bau der Dünndarmwand!

Welchen Einfluss hat die Erkrankung auf den Organismus? Welche Krankheitssymptome wären denkbar?

Aufgabe 2:

Hydra ist ein bis zu 2 cm großer Süßwasserpolymp vom Stamm der Nesseltiere. Dieses wirbellose Tier lebt im Wasser und strudelt durch seine Mundöffnung Nahrungspartikel in den Körperhohlraum ein.

Stelle auf der Grundlage deines Wissens über die Verdauung im Dünndarm des Menschen und mit Hilfe der Abbildungen dar, wie Hydra die Nahrungspartikel verdaut.



Mögliche Lösung:

- Aufgabe 1: AF II – neue Sachverhalte beschreiben und erklären: Krankheitsbild Zöliakie
- Aufgabe 2: AF III – biologisches Wissen in komplexeren Kontexten neu verwenden: Ernährungsweise von Hydra